

# RS OGH 2005/10/31 13R234/05t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.10.2005

## Norm

EO §74

EO §253b

RATG TP7

## Rechtssatz

Aus TP 7 RATG kann nicht abgeleitet werden, dass damit eine Intervention als solche beim Vollzug einer Fahrnisexekution als grundsätzlich notwendig und deshalb auch als die Kostenersatzpflicht des Verpflichteten auslösend anzusehen ist. Diese Bestimmung setzt vielmehr eine notwendige Intervention voraus. Nur wenn - als Ergebnis eines ersten Prüfungsschrittes - die Notwendigkeit bejaht wird, stellt sich überhaupt die Frage nach der Honorierung dieser Leistung.

## Entscheidungstexte

- 13 R 234/05t

Entscheidungstext LG Eisenstadt 31.10.2005 13 R 234/05t

## Schlagworte

Intervention; Fahrnisexekution; Kosten; notwendig;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00309:2005:RES0000084

## Dokumentnummer

JJR\_20051031\_LG00309\_01300R00234\_05T0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)